

Kreiswandertouren - Berge, Bäche, Bachforellen - Wanderung am Berg- hang der Neunkircher Höhe

Die Wanderung führt nach Neunkirchen, dem höchstgelegenen Ort im Odenwald.

Start der Tour ist im beschaulichen Örtchen Brandau, einem Ortsteil der Gemeinde Modautal. Eine alte Mühle mit Mühlrad, ein Museum und das alte Rathaus mit seiner Turmuhr schmücken das idyllische Dörfchen. Wir treffen in der Ortsmitte auf die Markierung „grünes M“ und folgen ihr den Berg hinauf nach Neunkirchen. Im Aufstieg treffen wir auf die Modauquelle, welche dem Tal ihren Namen gab. Die Modau ist 43 Kilometer lang und mündet bei Stockstadt am Rhein in den Altrhein. In Neunkirchen (mit 517m höchstgelegener Ort im hessischen Odenwald) befindet sich die sehenswerte ehemalige Wallfahrtskirche. Heilwirkendes Wasser führte ehemals zum Bau dieser Kapelle, die einst Ziel zahlreicher Wallfahrten war. Schutzpatrone der heutigen Barockkirche von 1742 sind die legendären arabischen Ärzte Cosmas und Damian. Abkürzung: Der St. Jost Pilgerweg mit der grünen Markierung J1 führt uns nach Lützelbach. Ab dem Dorfplatz mit

dem Ohly-Gedenkstein und dem Dorfbrunnen geht es mit der Markierung N1 nach rechts und am ehemaligen Skilift vorbei durch den Wald am Steinbach abwärts zum Wasserwerk. Nach dem Wasserreservoir geht es in 200m am Parkplatz Gagerstein links ab. Nun folgen wir der Markierung L1 um den Steinkopf herum bis nach Lützelbach. Der Alemannenweg, ein zertifizierten Qualitätsweg, führt uns um den Streiterberg am Waldrand entlang leicht abwärts in Richtung Brandau. Die Markierung „grünes M“ und M2 bringt uns an Felder und Wiesen vorbei zurück zum Ausgangspunkt.



Aufstieg 333 hm

Abstieg 321 hm

↔ 12,9 km

↑ 319-537 m

🕒 03:30 h

Schwierigkeit ●●●●○

